**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 11 (1895)

**Heft:** 11

Rubrik: Sprechsaal

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bedingungen und Angebotformulare find im Bachtergebaube im Schächenwald zur Einsicht aufgelegt. Den 6. Juni wird überdies ein Beamter der Direktion der eidg. Bauten daselbst anwesend sein, um den Konkurrenten allfällig gewünschte weitere Auskunft zu ersteilen. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Ausschläfterit "Ungebot für Bauten in Altorf bis und mit dem 9. Juni nächstin franko einzureichen.

Spritzenhaus in Leuggern (Margau). Näheres auf ber Gemeinderatstanzlei Safelbst bis 15. Juni.

Schulhausban Adlisweil. Erd., Maurer- und Steinhauerarbeit (Granit und Sandftein), Zimmer- Schmied. und Spengler-arbeit, sowie Lieferung ber eifernen Gebalfe und Unterzüge. Plane, Bauvorschriften, Attfordbedingungen und Vorausmaße können bei herrn Albert Weber zum Rahnhof in Ablisweil eingeiehen werden. Die Eingaben sind bis spätestens den 14. Juni verschlossen und mit der Ausschrift "Schulhausbau Ablisweil" an herrn Kantonsrat Günthard, Präsident der Baukommission, einzusenden. Alfällige Luskunft erteilt auch Herr Architekt Roth in Fluntern, Plattenftraße 38.

Archivgebände Bern. Erds, Kanalisationss, Maurers und Steinhauerarbeiten für das schweiz. Archivs und Landesdibliothetsgebände in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotsormulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Jimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernagmsofferten sind ebendaselst verschlossen unter der Ausschrift "Angebot sür Archivbaute in Bern" bis und mit dem 10. Juni nächsthin frankositungsichen einzureichen.

Die Bergichaft Bättenalp-Fieltwalb (Bern) beabsichtigt, an genannter alp einen Beg von ca. 1500 Meter Länge erstellen an genannter Alp einen Weg von ca. 1900 Weier Lange erstellen und ein Verbauungsprojekt aussühren zu lassen. Die diesbezügl. Arbeiten werden zur Konfurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben sich zu melden und ihre Angebote schriftlich einzureichen dis längstens den 15. Juni 1895 bei Hrn. Chr. Brunner, Gemeindspräsident in Jieltwald, welcher auch nähere Auskunft erteilt. Zu aufälliger Borzeigung und Einsichtnahme wird Montag der 10. Juni 1895 bestimmt.

Strafzenbau. Die Baldforporation Schweizertobel in Langmau a. A. ift willens, eine Strafzenbaute von ca. 700 Meter Länge aussühren zu lassen. Die Uebernahme der Erdarbeit und Dohsenbauten wird anmit zur Konfurrenz ausgeschrieben. Plan und Bauvorschriften liegen zur Einsicht offen bei Herrn Quästor Ib. Gugolz z. Dehle, Langnau, und es sind bezügl. Offerten bis zum 10. Juni verschlossen an den Bräsidenten der Gesellschaft, Herr Ib. Bot im Rengg-Langnau, einzugeben.

Strafenbaute Farnen-Grund, Gemeinde Abtwyl (St. Gallen.) Koftenvoranschlag Fr. 2900. Näheres bei J. Stärkle, Gemeindeammann, Abtwyl.

Eleftrigitatswert Sinweil. 1. Die für Erftellung eines Beierdammes unterhalb Ringweil erforberlichen Erd- und Maurer-Weierdammes unterhalb Kingweil exporderlichen Erds und Waurersarbeiten (6900 m³). 2. Die Lieferung und das Legen von al 910 mm fertiger Gußleitung 450 mm; b) 786 m fertiger Gußleitung 300 mm famt den nötigen Gußbogen, Abschlüßhahnen, Reservestücken und Gußichlausen. Die Pläne, Bauvorschriften und Attordbedingungen liegen bei Herrn Präsident Nauer z. Post in Hinweil zur Einsicht offen und es sind demselben die bezüglichen Uebernahmsofferten bis jum 15. Juni einzureichen.

Cementarbeiten. Der Gemeinderat Jonschwil (St. Gallen) ist im Falle, im Laufe dieses Vorsommers im Dorfe Jonschwil ein Reservoir für Feuerlöschzwecke erstellen zu lassen. Kautionsfähige

Bewerber wollen ihre Offerten bis zum 9. Juni nächsihin bem Feuerkommando eingeben, wo auch der Baubeschrieb eingesehen merben fann.

Lieferung von folgenden I. Balten für die Kälereigesellichaft Mettendorf-Hüttlingen (Thurgau): 22 Stück à 7 m 78 cm Länge und 12 cm Höhe, 2 Unterzüge à 17 m 15 cm Länge und 18 cm Höhe. Lieferung bis 9. Juni franko Station Felben.

# Stellenausschreibungen.

Infolge Rudtrittes bes bisherigen Inhabers ift die Stelle eines Obermechanifers in den Befestigungen von St. Maurice neu ju beieben. Bewerber um diese jim Minimum mit Fr. 1800 besoldete Stelle haben ihre Unmeldungen bis jum 15. Juni nachste hin dem'Schweiz. Militarbepartement in Bern ichriftlich einzureichen.

#### Eprechfaal.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion und des Verlegers und unter Verantwortlichkeit der Einsender.)

Submiffionewefen. Der "Submissionsanzeiger" und die "Limmat" schreiben boshaft: "Die Borteile der öffentlichen Sub-missionen sind manchmal trop allem und allem, was man gegen diefes Berfahren ichon vorgebracht hat, ungeheuer großartige. Man höre und staune bloß, wie billig die neue Tonhallegesellschaft bei ber Bergebung der Malerarbeiten an ihrem Neubau am Alpenquai ber Vergebung der Malerarbeiten an ihrem Neubau am Alpenquai weggefommen ist. Für die Walerarbeiten verlangte Walermeister A. in seiner Eingabe Fr. 39,000, Kollege B. von ebenso großem Nenommé in seinem Fach, der die Arbeit zum Selbstkostenpreis übernehmen wollte, ste<sup>n</sup>te seine Forderung auf Fr. 32,000, den Zuschlag der Arbeit erhielt aber der dritte Bewerber E. um ein Angebot von Fr. 18,000, etn brillantes Geschäft!"

"In dieser Form ist die Notiz unvollständig; seider, denn es wäre doch interessant gewesen, zu ersahren, welche Gründe die Tonhallegesellschaft dewogen haben, die Arbeit zu Fr. 18,000 zuzubschlagen, bezw. wie es dem Bewerber C. möglich war, eine so nieder gestellte Offerte einzureichen. Daß derselbe ca. 14,000 Fr. zusegen sollte, ist doch nicht aut anzunehmen; oder sollte die Tothallegerells-

follte, ift doch nicht gut anzunehmen; oder follte die Tonhallegefellichaft in der Ausführung der Malerarbeiten fo nachfichtig fein ?"

schreibt die "Bad. Baugewerkszeitung". Wir haben die oben erwähnte Bemerkung der beiden Zürcher Blätter ironisch ausgefaßt; anders jedoch scheint sie von Fachleuten im Baumefen verftanden worden zu fein, denn wir erhalten folgendes

"Eingesandt. Der "Submissionsanzeiger" und die "Limmat" bringen einen Artifel (Nr. 21) über Submissionsunwesen betreff. Bergebung der Malerarbeiten an der neuen Tonhalle. — Benn dies die Politif der beiden Blatter fein foll, fo follte jeder ehrenwerte Sandwerkermeister diese Blätter einfach refusieren und Abonnement, Injerate 2c. aufheben."

### Piqué-Damenkleiderstoffe| (Sommer-Neuheiten)

elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crépe, Battiste zu schönsten, leichten Sommer Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen, per Meter Fr. 0.45—2.45 liefert jede Meterzahl franko ins Haus OETTINGER & Co., ZÜRICH.

P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hocntemer Damen- und Herrenkleiderstoffe und bedruckter Wasch-Stoffe, pr. Meter von 28 Cts. an umgehend franko.

